

# B Ö R S E N B E R I C H T

## Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22  
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>  
[info@butterkaeseboerse.de](mailto:info@butterkaeseboerse.de)

Telefon (0831) 5290 - 800  
Telefax (0831) 5290 - 816

20/2026 77. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 20. Mai 2026

### Preisermittlung Milchdauerwaren

#### 1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung	arithmetisches Mittel
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	⇒ <b>3 300 - 3 420</b>	⇒ <b>3 360</b>
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(3 300 - 3 420)	(3 360)
<b>Tendenz: uneinheitlich</b>		
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗ <b>2 860 - 3 080</b>	↗ <b>2 970</b>
Sprühware, 25 kg Säcke	(2 820 - 3 080)	(2 950)
<b>Tendenz: befestigt</b>		
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	⇒ <b>2 620 - 2 670</b>	⇒ <b>2 645</b>
Sprühware, lose	(2 620 - 2 670)	(2 645)
<b>Tendenz: ruhig</b>		

#### 2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung	arithmetisches Mittel
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗ <b>1 800 - 1 900</b>	↗ <b>1 850</b>
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 720 - 1 810)	(1 765)
<b>Tendenz: deutlich fester</b>		
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	⇒ <b>1 430 - 1 510</b>	⇒ <b>1 470</b>
Sprühware, lose	(1 430 - 1 510)	(1 470)
<b>Tendenz: ruhig</b>		

**Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 27. Mai 2026 mittels Online-Konferenz via Teams**

### Monatsdurchschnitt Monat April

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 14, 15, 16, 17, 18

(Vormonat in Klammern)

	2026		2025	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	↗ <b>3 428,00</b>	<b>3,43</b>	<b>4 404,00</b>	<b>4,40</b>
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(3 401,25)	(3,40)	(4 415,00)	(4,42)
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗ <b>2 790,00</b>	<b>2,79</b>	<b>2 426,00</b>	<b>2,43</b>
Sprühware, 25 kg Säcke	(2 673,75)	(2,67)	(2 470,00)	(2,47)
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	↗ <b>2 541,00</b>	<b>2,54</b>	<b>2 309,00</b>	<b>2,31</b>
Sprühware, lose	(2 500,00)	(2,50)	(2 345,00)	(2,35)
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗ <b>1 532,00</b>	<b>1,53</b>	<b>1 142,00</b>	<b>1,14</b>
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 282,50)	(1,28)	(1 145,00)	(1,15)
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	↗ <b>1 394,00</b>	<b>1,39</b>	<b>855,00</b>	<b>0,86</b>
Sprühware, lose	(1 242,50)	(1,24)	( 887,50)	(0,89)

In Deutschland war die Milchanlieferung zuletzt noch leicht saisonal steigend, dürfte aber erfahrungsgemäß an ihrem Saisonhöhepunkt inzwischen erreicht haben. Das kühle Wetter der vergangenen Wochen dürfte zum hohen Milchaufkommen mit beigetragen haben. In der 19. Woche wuchs die Milchmenge laut Schnellberichterstattung der ZMB um 0,3 %. Das Vorjahresniveau wurde um 5,6 % überschritten. Die Milchanlieferung in Frankreich war zuletzt um 1,1 % niedriger als in der Vorjahreswoche.

Die Preise für Magermilchkonzentrat und Industrierahm sind in der vergangenen Woche trotz des Feiertages weiter gestiegen. Aktuell tendiert Magermilchkonzentrat weiter fest, während die Preise für Industrierahm etwas uneinheitlich sind.

Der Markt für Magermilchpulver ist weiter zweigeteilt und daher uneinheitlich. In der vergangenen Woche haben aufgrund des Feiertages wenig Aktivitäten stattgefunden. Für das zweite Quartal haben die Werke dem Vernehmen nach bereits gut gefüllte Auftragsbücher und konzentrieren sich auf die Abwicklung der bestehenden Kontrakte. Kurzfristig sind zumeist kaum noch freie Mengen verfügbar. Neue Impulse kommen stärker vom Weltmarkt als aus dem EU-Binnenmarkt. Es gehen aber auch immer wieder Anfragen aus der europäischen Industrie ein. Am Weltmarkt ist europäische Ware weiterhin konkurrenzfähig und Kaufinteresse besteht in verschiedenen Regionen der Welt. Durch den Iran-Krieg ist die Abwicklung von Lieferungen in den Nahen Osten aufwendiger geworden. Die Preise für Magermilchpulver Lebensmittelware sind uneinheitlich, aber zeigen eine festere Tendenz. Für Exporte auf den Weltmarkt lassen sich wie bereits in den vergangenen Wochen höhere Preise durchsetzen als am Binnenmarkt. Die Nachfrage nach Futtermittelware ist zum Ende der Kälbersaison hin zurückhaltend, zumal bei den Endkunden eine gewisse Bevorratung stattgefunden hat. Die Preise tendieren stabil bis leicht schwächer.

Der Markt für Vollmilchpulver ist aktuell uneinheitlich. Teils wird berichtet, dass die Schokoladenindustrie wieder etwas aktiver ist, teils wird die Nachfrage als ruhig beschrieben. Das Angebot hat bei der hohen Rohstoffverfügbarkeit zugenommen. Die Preise sind weiter uneinheitlich.

Molkenpulver in Lebensmittelqualität trifft auf eine ungebrochen hohe Nachfrage. Für kurzfristige Termine stehen kaum noch Mengen zur Verfügung, so dass das zweite Halbjahr zunehmen in den Fokus gerät. Die Preise tendieren weiter fest und für spätere Lieferungen werden Aufschläge durchgesetzt. Futtermittelware wird mit dem anstehenden Ende der Kälbersaison ruhig nachgefragt und zu überwiegend stabilen Preisen gehandelt. Molkenkonzentrat ist gesucht und erzielt feste Preise.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

-----  
i.A. **Karin Pöttsch**

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH  
Jägerstraße 51  
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 – 22

Fax: 030 40 60 79 97 – 29

e-mail: [karin.poetzsch@milk.de](mailto:karin.poetzsch@milk.de)

[info@milk.de](mailto:info@milk.de)

Internet: [www.milk.de](http://www.milk.de)

Geschäftsführerin Monika Wohlfarth  
Amtsgericht Berlin HRB 120707